

Die Diminutive im Deutschen und im Italienischen

ABHANDLUNG

zur Erlangung der Doktorwürde
der Philosophischen Fakultät I
der Universität Zürich

vorgelegt von
INES ANGELA PELLEGRINI
von Stabio (Ticino)

Angenommen auf Antrag von Herrn Prof. Dr. Stefan Sonderegger



Juris Druck + Verlag Zürich
1977

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	V
1. TEIL	
I. Die Diminutivbildung im Neuhochdeutschen Ein Ueberblick	1
II. Lexikalisierte Diminutive im Deutschen	10
III. Die Diminutivbildung im Italienischen Ein Ueberblick	13
IV. Lexikalisierte Diminutive im Italienischen	28
V. Die Diminutivbildung im Deutschen und im Italienischen Ein Vergleich	30
VI. Die Bedeutung der Diminutiva	32
2. TEIL	
I. Untersuchung deutscher Texte und der entsprechenden italienischen Uebersetzungen	34
1. Heinrich Böll: "Das Brot der frühen Jahre"	34
2. Heinrich Böll: "Der Zug war pünktlich"	61
3. Max Frisch: "Homo Faber"	96
4. Günther Grass: "Die Blechtrommel"	118
II. Ergebnisse zum 2. Teil Uebersetzungskriterien und stilistische Wertigkeit	155
3. TEIL	
I. Untersuchung italienischer Texte und der entsprechenden deutschen Uebersetzungen	161
5. Italo Calvino: "Marcovaldo"	161
6. Carlo Cassola: "Un cuore arido"	208
7. Carlo E. Gadda: "Quer pasticciaccio brutto de via Merulana"	237
II. Ergebnisse zum 3. Teil Uebersetzungskriterien und stilistische Wertigkeit	266